

Großes Interesse der Zwickauer Unternehmerschaft am Thema Zukunftsstadt Zwickau

Über 170 Teilnehmer am 11. Zwickauer Wirtschaftsforum

 WIRTSCHAFTSFORUM
 ZWICKAU

Die moderne Stadt ist mehr als nur Wohn- und Arbeitsstätte. Sie bildet unseren Lebensmittelpunkt und schafft Erlebnisräume. Hier verbinden sich Arbeit, Freizeit, Bildung und Kultur. Hier entstehen Visionen für unsere Zukunft. Das gilt insbesondere für die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Ob Klimawandel, Ressourcenknappheit oder die alternde Gesellschaft – die großen Zukunftsfragen stellen sich insbesondere in den Städten. Und wie stellt sich Zwickau den Herausforderungen? Welche Visionen gibt es für die Ausgestaltung einer lebenswerten, intelligenten Stadt? Um diese Fragen beantwortet zu bekommen, waren rund 170 Unternehmerinnen und Unternehmer der Einladung von Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß und dem Büro für Wirtschaftsförderung zum 11. Wirtschaftsforum der Stadt Zwickau nachgekommen. Nach dem Grußwort der Oberbürgermeisterin lud Alanus von Radecki, Projektleiter „Morgenstadt: City Insight“ vom Fraunhofer Institut Stuttgart, die Gäste in die „Morgenstadt“ ein. Anhand von Beispielen machte er deutlich, wie wichtig es ist, sich mit einer nachhaltigen Stadtentwicklung auseinanderzusetzen, um auch für die nächsten Jahrzehnte eine gute Basis für die unternehmerische Entwicklung zu schaffen. Bereits im Vorfeld des diesjährigen Forums wurden die eingeladenen Unternehmen in einer Online-Umfrage in Zusammenarbeit mit der Westsächsischen Hochschule Zwickau u. a. nach deren Meinung und eigenen Ideen für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung befragt. Die Auswertung, die Prof. Gundolf Baier, Prorektor an der WHZ vorstellte, zeigte, dass die Unternehmen Handlungsbedarfe vor allem im Handel, der Branchenstruktur und -vielfalt sowie bei der Verfügbarkeit von Gewerbeflächen sehen.



58 % der Unternehmen, die sich an der Umfrage beteiligt hatten, gaben an, sich an Aktivitäten des Stadtmarketings beteiligen zu wollen. Doch welche Visionen gibt es nun für die Stadt Zwickau? Eine Gruppe Zwickauer Architekten hat sich in den vergangenen Jahren damit auseinandergesetzt. Der daraus entstandene Projektbericht „ZWICKAU 2050“ wurde von Helmut Pfefferkorn, Amtsleiter Bauplanungsamt a. D., vorgestellt. Beschrieben wurden Ideen vom Architektenwettbewerb für Innenstadtareale bis hin zu Vorschlägen für die Neugestaltung ganzer Straßenzüge. Darüber hinaus ist anlässlich des Wirtschaftsforums in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein eine Ausstellung entstanden, die anhand von Fotos die regionale Entwicklung dokumentiert und zur Ideenfindung für ein „zukunfts-fittes“ Zwickau einladen soll. Neben dem Vortragsprogramm nutzten die Gäste die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, bestehende zu pflegen und sich mit den Experten auszutauschen. Für den passenden Rahmen sorgte das Buffet im Atrium neben dem Bürgeraal.

>>> Mehr zum Thema unter:
<https://www.zwickau.de/de/wirtschaft/aktuelles/wirtschaftsforum/2015.php>

UNTERNEHMENSNACHRICHTEN

SEITE 2 – 3

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

SEITE 4

GEWERBEIMMOBILIEN

SEITE 5

UNTERNEHMERWISSEN

SEITE 6

TERMINE & ANGEBOTE

SEITE 7





MTB – 25 Jahre Baustoffhandel in Marienthal

Am 31. Oktober 1990 wurde die MTB Marienthaler Baustoffhandels GmbH gegründet. Dies war ein wichtiger Schritt für die Gründer Bernd Trommer und Hans Möckel, die beide schon vor der Wende einen Baustoff-/Materialservice besaßen und sich gemeinsam dem kommenden Wettbewerb stellen wollten. Sie holten sich dazu einen erfahrenen Partner ins Boot, die Firma Bauwaren Mahler aus Augsburg.

Denn es gab Pläne, große Pläne. 1991 sollte der erste neu gebaute Baumarkt der Stadt eröffnet werden: ein Hagebaumarkt. Am 4. Dezember 1991 fand die Eröffnung statt mit einem überwältigenden Zuspruch.

Von Anbeginn, so augenscheinlich nebenbei, wurden auf dem Gelände am Brander Weg Baustoffe verkauft. Ebenfalls mit großem Erfolg.

Nun sind 25 Jahre vergangen. Viel ist seither passiert. Der Baumarkt wurde Stück für Stück vergrößert, inklusive eines Gartencenters. Der Baustoffhandel musste den Umbauplänen weichen und zog 1997 in die Olzmannstraße in einen modernen Neubau.

Inzwischen sind in beiden Betrieben über 80 Mitarbeiter beschäftigt. Viele davon langjährig und aus eigenem Nachwuchs, denn es wurde von Anfang an ausgebildet.

Und man ist für die Zukunft gerüstet. Die beiden heutigen geschäftsführenden Gesellschafter Andreas Möckel und Peter Rogsch, beide von Anfang an in der Firma, legen sehr viel Wert auf Nähe zum Kunden, Nähe zu ihren Mitarbeitern und auch Nähe zur Region. Man engagiert sich für die Menschen und deren Umfeld in Zwickau. So gibt es inzwischen unzählige Partnerschaften zu Vereinen, Engagements bei sozialen und kulturellen Einrichtungen und



Mitarbeit bei Projekten, wie z.B. dem Marienthaler Fackelzauber. „Aus der Region – für die Region!“ heißt ein Slogan, den Hagebaumarkt Zwickau und Marienthaler Baustoffhandel leben.

Und mit Erfolg soll es weiter gehen. Dazu wird sich jeder neuen Herausforderung gestellt und es wird weiter in die Standorte investiert. Das nächste Jubiläum kommt bestimmt!

>>> Mehr zum Thema unter: www.hagebaumarkt-zwickau.de

gesundes neues Film & Kommunikationsdesign, ZWG und TeleVision Zwickau holen Fernsehpreise nach Zwickau



>>> Mehr zum Thema unter: <http://gesundesneues.de>

Zur Auszeichnungsveranstaltung des Rundfunkpreises Mitteldeutschland Fernsehen, gemeinsam initiiert von der Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA), der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) und der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM), wurde für den Imagefilm der Zwickauer Wohnungsgenossenschaft (ZWG), produziert von der Agentur gesundes neues, in der Kategorie „Beste Werbung“ eine Nominierung aus 85 Einreichungen errungen.

Nur wenige Tage später erhielt René Künzel (Chefdesigner gesundes neues) den 1. Platz beim Fernsehpreis Grenzgänger in der Kategorie bester Schnitt für den Imagefilm der Zwickauer Wohnungsbaugenossenschaft.

Die ZWG hat diese Produktion in Auftrag gegeben und TeleVision Zwickau übernahm die Ausstrahlung.

Wirtschaftsbrunch für die Region Zwickau

Am 1. Oktober 2015 fand im Classic Centrum Zwickau der erste Wirtschaftsbrunch für die Region Zwickau statt. Vertreter namhafter Unternehmen der Stadt und des Landkreises Zwickau kamen zusammen, um ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen.

Zentraler Bestandteil der Veranstaltung war eine bestens besetzte Talkrunde mit:

Martin Dulig (Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und stellvertretender Ministerpräsident

des Freistaates Sachsen), Prof. Dr. Siegfried Fiebig (Geschäftsführer für Technik und Logistik sowie Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH), und Katja Kraus (Geschäftsführerin Jung von Matt/sports und Mitglied des Aufsichtsrates der Adidas-Group) streiften im Talk mit Moderatorin Uta Georgi (ehemals n-tv und MDR) Themen wie „Die Wirtschaftsregion Zwickau – Motor der Automobilindustrie“, „Sachsens Wirtschaft – Automobilindustrie und mehr“ oder „Sport, Kultur, Wirtschaft – Vernetzungen und Abhängigkeiten“.



Zwickauer BNI-Chapter „August Horch“ feiert Geburtstag

August-Horch-Museum als Kulisse für über 60 Unternehmer der Region

Vor einem Jahr gründeten über 20 Selbständige und Führungskräfte aus Zwickau und Umland ihr eigenes BNI-Unternehmernetzwerk. Horchs Enkelin gab den Chapternamen „August Horch“ frei, so dass die Gruppe bei ihren wöchentlichen Meetings immer wieder an Horchs Tatendrang erinnert wird und diesen auch auf sich übertragen kann. Das Jubiläum wurde außerplanmäßig im Zwickauer August-Horch-Museum, sozusagen beim Namensgeber in der Fabrik, mit über 60 Firmenchefs aus der Region begangen – ansonsten trifft man sich seit einem Jahr (und natürlich auch weiterhin) jede Woche im Holiday Inn Zwickau.

Die Chapter-Mitglieder vertreten Unternehmen vom Architekten bis hin zur Wirtschaftsberatungsgesellschaft und treffen sich jeden Donnerstag um 6:45 Uhr, um das Prinzip der professionellen Geschäftsempfehlungen zu leben. Chapter-Direktor des Zwickauer Netzwerks ist seit Gründung Thomas Förster, Geschäftsführender Gesellschafter der Druckerei „Förster & Borries GmbH & Co. KG“ in Zwickau. Ihm zur Seite stehen die Oberlungwitzer Steuerberaterin Silke Vobig als Schatzmeisterin und Sebastian Wanitschka von der Glauchauer Oberflächentechnik „Nanolamina“ als Mitgliederkoordinator.

„Im ersten Jahr unseres Bestehens haben wir bereits einiges erreicht und mit 774 Empfehlungen das Geschäft untereinander schon mehr als nur ‚angeschoben‘. Bislang fehlen uns im Netzwerk unter anderem noch Fotograf, Personaliensteuere, Friseur und Autohaus. Für eine Empfehlung an uns wäre ich dankbar“, so Thomas Förster.

Das Unternehmernetzwerk „BNI Deutschland Südost“ wurde am 13. September 2007 ins Leben gerufen. „Getreu dem Motto ‚Wer gibt, gewinnt‘ basiert BNI weltweit bereits seit 30 Jahren auf dem Prinzip gegenseitiger Geschäftsempfehlungen. Diese geben sich die Unternehmer bei allwöchentlichen Frühstücks-Treffen, bei denen man sich innerhalb des Chapters besser kennen lernt. Knapp 600.000 Euro vermittelter Umsatz im ersten Jahr zeugen von der Attraktivität des Chapters und der Aktivität seiner Mitglieder“, so BNI-Regionaldirektor Jens Fiedler abschließend.

>>> Mehr zum Thema unter: www.bni-so.de



Unternehmen nutzen Schnupperangebot des Büros für Wirtschaftsförderung und der ZWIK zur Absolventen- und Firmenkontaktmesse in der Stadthalle Zwickau am 5. November 2015



Auch 2015 nutzten namhafte Unternehmen aus ganz Deutschland das Angebot, um sich auf der ZWIK – Absolventen- und Firmenkontaktmesse zu präsentieren. Neben bekannten Unternehmen, wie beispielsweise die Volkswagen Sachsen GmbH, oder Porsche Leipzig GmbH waren viele regionale kleine und mittelständische

Unternehmen vertreten, die motivierten Nachwuchs suchten. Die Stadtverwaltung war ebenfalls mit einem Stand dabei. Daneben waren mit der Siebenwurst Werkzeugbau GmbH, der IFZW Industrieofen- und Feuerfestbau GmbH & Co. KG und der FM future Mobility GmbH zusätzlich die drei „Messestarter“ vertreten, deren ersten Messeauftritt die Wirtschaftsförderung der Stadt unterstützte.

Die Zwickauer Wirtschafts- und Industriekontakte (ZWIK) wurde bereits zum 17. Mal durch ein studentisches Team verschiedenster Studiengänge der Westsächsischen Hochschule Zwickau in Zusammenarbeit mit der IPLaCon GmbH organisiert.

Die nächste ZWIK findet am 03.11.2016 statt.

>>> Mehr zum Thema unter: <http://www.wikway.de/zwik>

Wie weiter in der Innenstadt? – Gut besuchtes City-Forum am 5. November 2015 im Rathaus

Drei Monate lang waren die Zwickauer aufgerufen, sich Gedanken über eine lebendige Stadt und Zwickaus Außenwirkung zu machen. Beim „City-Forum“, das gemeinsam von der „Freien Presse“ und Stadt Zwickau organisiert wurde, kamen rund 250 Interessierte, um gemeinsam mit Experten über die Zukunft der Innenstadt zu diskutieren.



In ihrem Beitrag über die bisher und zukünftig geplanten Aktivitäten zum Thema Innenstadtbelebung und Stadtmarketing kündigte Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß unter anderem an, dass noch in diesem Jahr ein Runder Tisch ins Leben gerufen werden soll, der konkrete Ideen für die Belebung der Innenstadt finden soll.

Diese Ankündigung wurde inzwischen in die Realität umgesetzt: Bereits am gestrigen Montag kamen auf Einladung der Oberbürgermeisterin ausgewählte Innenstadtakteure im Rathaus zum „Runden Tisch“ zusammen! Die Ergebnisse der Beratung standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Woche der offenen Unternehmen 2016

In der Woche vom 7. bis 12. März 2016 findet sachsenweit die „Woche der offenen Unternehmen“ statt.

„Schau rein! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ ist die Gelegenheit, Schülerinnen und Schüler authentisch und praxisnah über Ausbildungsmöglichkeiten, Arbeitsabläufe und Tätigkeitsprofile sowie berufliche Anforderungen in Unternehmen zu informieren und in den direkten Austausch mit zukünftigen Auszubildenden und Fachkräften zu treten.

Daher sind alle Firmen aufgerufen, sich im Rahmen der „Woche der offenen Unternehmen“ jungen Menschen als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber zu präsentieren.

Auf der Internetplattform www.schau-rein-sachsen.de können Unternehmen unkompliziert ihre Angebote eintragen. Dabei spielt die Größe des Betriebes keine Rolle, die Anzahl der zur Verfügung gestellten Plätze sowie der Zeitpunkt der Veranstaltung innerhalb der Woche sind frei wählbar. Nach Möglichkeit sollten die Termine am Nachmittag liegen bzw. auch am Samstag. Auf der Internetplattform finden Interessierte auch hilfreiche Tipps zum Einstellen der Angebote und zur erfolgreichen Durchführung einer Veranstaltung.

Die Schüler werden Anfang 2016 in den Schulen über die Woche der offenen Unternehmen informiert und buchen ihre Unternehmensbesuche ebenfalls über die Plattform.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Landratsamt Zwickau
Amt für Kreisentwicklung,
Bauaufsicht und Denkmalschutz
Sachgebiet Kreisentwicklung,
Wirtschaftsförderung, Tourismus
Ansprechpartner: Manja König
Telefon: 0375 4402-25118
berufsorientierung@landkreis-zwickau.de

Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien

Sie suchen oder bieten ein Gewerbeobjekt in Zwickau? Mit unserem **kostenfreien** Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien helfen wir Ihnen, gewerblich nutzbare Grundstücke, Gebäude und Räume in Zwickau zu finden, Egal ob Miete, Pacht oder Kauf, das Büro für Wirtschaftsförderung unterstützt Sie bei der Suche und stellt für Sie den Kontakt zu Unternehmen, Banken, Maklern und Investoren her.

AKTUELLES ANGEBOT VON GEWERBEIMMOBILIEN

1. Mieter für Lagerhalle gesucht

Anschrift:

08058 Zwickau, Ortsteil Crossen

Lage:

gelegen an der B93, im nördlichen Stadtgebiet von Zwickau, Stadtteil Crossen

Objektbeschreibung:

Bei diesem Objekt wird die Hälfte der Lagerfläche (ca. 9-13 Regalreihen) inkl. geschlossener LKW- Durchfahrt mit Rolltoren vermietet.

Das Gebäude steht auf einer Grundfläche von 16 750 m². Das Lager ist insgesamt 3 700 m² groß (Länge: 72,6 m, Breite: 51,3 m, Höhe: 7,9 m), d. h. zur Vermietung stehen ca. 1 660 m² bis 2 500 m² zur Verfügung.

Das komplette Areal ist umzäunt sowie das Gebäude durch eine Alarmanlage gesichert.

Angebot:

Vermietung (Preis ist Verhandlungssache)

2. Büroeinheit in Hauptstraße

Anschrift:

08056 Zwickau, Hauptstraße

Lage:

Das Gebäude befindet sich in der Zwickauer Innenstadt in 1B-Lage in einer der Fußgängerzonen.

Objektbeschreibung:

Die Büroräume befinden sich im 1. OG eines Wohn- und Geschäftshauses. Die Nutzungseinheit besteht aus 4 Büroräumen, Flur, Teeküche, Sanitäreinrichtungen. Die Räume sind über einen Aufzug erreichbar.

Angebot:

Vermietung (Preis ist Verhandlungssache)

Haben Sie das passende Objekt gefunden? Dann rufen Sie uns an. Wir stellen für Sie den Kontakt zum Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigten her. Nicht das passende Objekt dabei? Gern helfen wir Ihnen bei der Suche nach dem passenden Objekt, zum Beispiel freien Gewerbegrundstücken, Lagerhallen oder Ladenlokalen.



Kontakt:

Büro für Wirtschaftsförderung

Telefon: 0375 838000

wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Neues sächsisches Landesmesseprogramm 2016

Das neue sächsische Landesmesseprogramm 2016 bietet sächsischen Unternehmen im kommenden Jahr eine Teilnahme an insgesamt 50 Messen im Ausland und auf wichtigen internationalen Messen in Deutschland an. Präsentiert wird ein umfangreiches Programm in verschiedenen Branchen wie beispielsweise Maschinen- und Anlagenbau, Umwelt- und Energietechnik, Mikroelektronik, Mobilität, Handwerk, Bauen, Tourismus und Ernährungswirtschaft.

Erstmals wird auch dem sächsischen Verlagswesen auf der Internationalen Frankfurter Buchmesse die Möglichkeit zur Präsentation an einem Gemeinschaftsstand angeboten.

Etwa die Hälfte der Messen finden im Ausland statt, wo für Produkte „Made in Saxony“ gute Exportchancen bestehen. Schwerpunkte werden 2016 erneut Messen in Europa (14 Messen), aber auch zunehmend in Asien bzw. der Golfregion sein. Daneben werden die erfolgreichen Präsentationen zum Beispiel auf der SEMICON West in San Francisco (USA) oder der nanotech in Tokio (Japan) fortgesetzt. Der Freistaat Sachsen zeigt damit kontinuierlich starke Präsenz auf diesen Weltmärkten.

Das Landesmesseprogramm besteht aus Firmengemeinschaftsständen des Freistaats Sachsen und der sächsischen IHKs und HWKs, die im Rahmen der Außenwirtschaftsinitiative Sachsen (AWIS) die Unternehmen gemeinsam bei der Erschließung internationaler Märkte unterstützen. Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) organisiert die landeseigene Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) 15 sogenannte „Sachsen-live“-Gemeinschaftsstände, an denen sich sächsische Unternehmen unter dem gemeinsamen Dach „SACHSEN! / SAXONY!“ auf Zukunftsmärkten präsentieren können. Zudem übernimmt die WFS auch für das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) die Organisation und Durchführung der Messegemeinschaftsstände „Sachsen genießen“ für die sächsische Ernährungswirtschaft. Auch die sächsischen Industrie- und Handelskammern sowie die sächsischen Handwerkskammern organisieren zahlreiche Firmengemeinschaftsstände im Rahmen dieses Landesmesseprogramms.

- Download Landesmesseprogramm Sachsen 2016
- Außenwirtschaftsinitiative Sachsen (AWIS)
- Online-Veranstaltungskalender Sachsen Wirtschaft
- Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA)
- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)
- Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)



IQ-Innovationspreis Mitteldeutschland – Jetzt bewerben



Neuartige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen aus den Clustern Automotive, Chemie/Kunststoffe, Energie/Umwelt/Solarwirtschaft, Informationstechnologie und Life Sciences können jetzt beim Wettbewerb um den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2016 eingereicht werden.

Die besten marktfähigen Innovationen sind mit je 7.500 Euro Preisgeld dotiert, der Gesamtsieger erhält ein Preisgeld in Höhe von 15.000 Euro. Alle Gewinner werden für ein Jahr Mitglied in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland.

Alle Clustersieger erhalten zusätzlich umfangreiche PR-, Marketing- und Beratungsleistungen sowie einen Kurzfilm über ihre Innovation. Die Bewerbungsfrist für den online ausgeschriebenem Wettbewerb endet am 14. März 2016.

Alle sächsischen Bewerber um den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2016 haben die Möglichkeit, sich parallel auch beim futureSAX-Ideenwettbewerb 2016 zu bewerben.

Die Teilnahme beim IQ Innovationspreis ist kostenfrei und erfolgt einfach und schnell über das Online-Bewerbungsformular unter: www.iq-mitteldeutschland.de.



In den nächsten beiden Monaten bietet das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft letztmalig Sprechstage für Kultur- & Kreativschaffende zu Fragen der Existenzgründung, der Entwicklung von Geschäftsideen oder auch alltäglichen Fragen des kreativen Unternehmertums an.

Sprechstage in Sachsen:

- **PLAUEN**, Wilkehaus, Gottschaldstraße 1a (Sprechtage im Rahmen der Gründerwoche Deutschland) am **17.11.2015**
- **RIESA**, IHK, Regionalbüro Riesa, Bahnhofstr. 8a, am **01.12.2015**
- **LEIPZIG**, Stadteilladen Leipziger Westen, Karl-Heine-Str. 54, am **02.12.2015**
- **DRESDEN**, Scheune-Kulturzentrum, Alaunstr. 36/40, am **24.11. & 08.12.2015**

Die Orientierungsberatungen sind kostenfrei. Eine vorherige Terminvereinbarung ist allerdings erforderlich und erfolgt unter der bundesweiten Tel.: 030 346465300 oder per E-Mail an kontakt@kreativ-bund.de

>>> Mehr zum Thema unter: www.kultur-kreativ-wirtschaft.de

Termine für UnternehmerInnen in Zwickau

Verkaufsoffene Sonntage im Advent 2015

In der Stadt Zwickau dürfen Verkaufsstellen am **6. und 20. Dezember 2015** aus Anlass des Weihnachtsmarktes jeweils von **12:00 bis 18:00 Uhr** öffnen

07.12.2015

Mitteldeutscher Unternehmertag – Westin Hotel Leipzig, Gerberstraße 15, 04105 Leipzig, Informationen und Anmeldung unter: www.convent.de/mut

10.12.2015, 10:00 – 13:00 Uhr

Was Sachsen morgen braucht: Vernetztes Innovationsmanagement im Zeitalter der digitalen Transformation

Hochschule Mittweida, Haus 39, Zentrum Medien und Soziale Arbeit, Bahnhofstraße 15, 09648 Mittweida, Informationen unter:

<http://www.lrt-sachsen-thueringen.de/einladung-was-sachsen-morgen-braucht/>

10.12.2015, 16:00 Uhr

Pressekonferenz BIC-Forum Wirtschaftsförderung und BIC Zwickau GmbH

Thema: „Ziele und Perspektiven der BIC Zwickau GmbH & des BIC-Forum Wirtschaftsförderung e.V. im Jahre 2016“. Stadtbibliothek Zwickau (Kornhaus), Katharinenstraße 44 a, 08056 Zwickau

10.12.2015, 17:00 Uhr

BIC Technologiestammtisch – Stadtbibliothek Zwickau (Kornhaus), Katharinenstraße 44 a, 08056 Zwickau, Thema: „Gespeichertes Wissen“
Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, h.kunz@bic-zwickau.de

14.01.2016, 9:00 – 13:00 Uhr

Hochschulinformationstag an der Westsächsischen Hochschule Zwickau

Gelände der Westsächsische Hochschule Zwickau, Informationen unter: www.fh-zwickau.de

21.01.2016, 17:00 Uhr

BIC Technologiestammtisch – BIC-Standort Lichtentanne, OT Stenn, Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne, OT Stenn, Thema: „Neue Firmen im BIC Zwickau / Vorstellung von moderner Kommunikations- und Konferenztechnik
Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, h.kunz@bic-zwickau.de

30.01. – 31.01.2016, 10:00 – 17:00 Uhr

„Zukunft hier“ – Messe für Bildung und Beruf – Stadthalle Zwickau, Bergmannsstraße 2, 08056 Zwickau, Informationen unter: www.messezwickau.de

>>> Weitere Veranstaltungsangebote in der Metropolregion Mitteldeutschland finden Sie unter: <http://www.mitteldeutschland.com/de/service/kalender.html>

>>> Ihre Termine sind noch nicht dabei? Senden Sie uns eine Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de



Liebe Leserinnen und Leser,

in wenigen Wochen ist Weihnachten und das Jahr 2015 ist Geschichte. Die letzten Wochen und Monate waren spannend und aufregend. Wir hoffen, dass es für Sie in jeder Hinsicht ein erfolgreiches Jahr war.

Der Jahreswechsel ist aber auch eine gute Zeit, dass sich unser Team bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt. Die Zukunft kann zwar keiner voraussehen, aber man kann die Grundlagen für Zukünftiges schaffen. In diesem Sinne freuen wir uns im kommenden Jahr 2016 auf weitere neue Projekte mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne und besinnliche Weihnachtstage und für das Jahr 2016 Glück, Erfolg und Gesundheit.

Ihr Team der
Wirtschaftsförderung Zwickau

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung Zwickau –
Büro für Wirtschaftsförderung
wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Gestaltung und Satz:
Appelt Mediendesign GmbH
www.appelt-mediendesign.de